

Liebe Mitglieder,

wir möchten euch mit diesem Bericht über die Aktivitäten der IG Architektur im Jahr 2019 informieren und nutzen die Gelegenheit, euch hiermit auch noch einmal zur ordentlichen Generalversammlung am 21.11.2019 und zur IG Architektur X-Mas Lounge am 10.12.2019 in Wien einzuladen.

Die Kurzfassung bietet den Überblick, in der Langfassung kann geschmökert werden.

Wien, der 19. November 2019

Der Vorstand und das Team der IG Architektur

## LANGFASSUNG

1. NEUE KÖPFE - BEWÄHRTE WERTE
2. RAUM DER IG ARCHITEKTUR IN WIEN
3. ÖSTERREICHWEITE AKTIVITÄTEN
4. IG ARCHITEKTUR IN WIEN
5. AKTIVITÄTEN ZUR VERBESSERUNG DER BERUFLICHEN RAHMENBEDINGUNGEN
6. KOMMUNIKATION & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
7. DANK AN DIE MITGLIEDER UND ALLE FINANZIERS

### 1. NEUE KÖPFE - BEWÄHRTE WERTE

2019 brachte einiges an Veränderung innerhalb der IG Architektur: Ein neuer Vorstand hat bereits Ende 2018 begonnen zu arbeiten und im Büro Wien hat ein personeller Wechsel stattgefunden.

Vorstand / SprecherInnen der IG Architektur seit 28.11.2018:

Vorsitzende: **Ida Pirstinger** aus Graz (urbandensity; seit 2016 im Vorstand)  
stv. Vorsitzende: **Theresa Häfele** aus Hohenems (Häfele Nuler Architektinnen; seit 2018 neu im Vorstand)  
Kassier: **Lukas Schumacher** aus Wien (lukas schumacher architekt; seit 2018 neu im Vorstand)  
stv. Kassier: **Christof Mathes** aus Wien (RATAPLAN architektur; seit 2018 neu im Vorstand)  
SprecherInnen: **Matthias Finkentey** aus Wien (Besser Ist Gut; seit 2018 neu im Vorstand)  
**Thomas Gamsjäger** aus Wien (bwm Architekten; seit 2018 neu im Vorstand)  
**Norbert Grabensteiner** aus Wien (dW Architekten; seit Anbeginn im Vorstand)  
**Stijn Nagels** aus Salzburg (stijn nagels | architecture; seit 2018 neu im Vorstand)  
**Goga Nawara** aus Wien (exikon; seit 2016 im Vorstand)  
**Marie-Theres Okresek** aus Wien und München (bauchplan ).(; seit 2016 wieder im Vorstand)  
**Markus Taxer** aus Wien (ALLCOLOURS; seit 2018 wieder im Vorstand)  
**Wolfgang Timmer** aus Graz (Architekt; seit 2016 im Vorstand)  
**Michael Wildmann** aus Wien (grundstein; seit 2018 wieder im Vorstand)  
**Martha Wolzt** aus Wien (meterriss; seit 2018 wieder im Vorstand)  
**Johannes Zeininger** aus Wien (zeininger architekten; seit 2018 wieder im Vorstand)

**Ulrike Kahl** (seit 2010 bei der IG Architektur): seit 2019 Organisatorische Leiterin des Vereins  
**Brigitte Deutschländer-Bauer** (seit 2016 bei der IG Architektur): Projektarbeit, Mitgliederbetreuung und RAUM der IGA  
**Sara Buchbauer** (seit 2019 bei der IG Architektur): Veranstaltungsorganisation und Kontakt Graz

Was auf den ersten Blick so neu anmutet, bietet letztlich doch ganz viel an **Kontinuität**. Was für die agierenden Personen gilt, gilt auch für die Inhalte. Es gibt neue Formate und Andockmöglichkeiten, die **Grundwerte** aber bleiben.

**Solidarität und Transparenz** waren seit Gründung der IG Architektur als berufsrelevante NGO angehender ArchitektInnen Triebkraft und Messlatte der Vereinsaktivitäten. Berufszugang, Arbeitsbedingungen, fairer Wettbewerb, soziale Absicherung, Diskurs auf gleicher Augenhöhe mit Politik und BeamtInnenenschaft, partnerschaftliche Kooperation mit innovativen ProduktanbieterInnen und vor allem der kollegiale Austausch im Berufsalltag wurden schrittweise auf- und ausgebaut. Standard unseres Strebens ist, Planungskultur in ihrer ganzen Breite in den öffentlichen Diskurs und den der KollegInnenenschaft einzubringen.

Zudem soll zukünftig neben den Grundwerten der Solidarität und der Transparenz verstärkt die **Nachhaltigkeit** als dritte Säule mitgedacht werden. Und wir arbeiten an einem ständigen Kommunikationsfluss zwischen kammeraktiven IG Architektur Mitgliedern und der »Basis« – und das über Bundesländergrenzen hinweg!

Einmal im Monat laden die **Netzwerktreffen** in Wien – organisiert vom Vorstand – alle Mitglieder ein, vorbeizuschauen, zuzuhören und sich aktiv zu beteiligen.

AktivistInnen arbeiten zum einen »vor Ort«, d.h. in **Arbeitsgruppen** (in Wien, Graz, Linz/Salzburg), bei Veranstaltungen (z.B. dem *Jour Fixe Berufsalltag*), bei Workshops (z.B. *Kollaborieren statt Kollabieren*, Software-Anwendertreffen) oder bei den IG Architektur Messe-Auftritten (z.B. *Bauen & Energie*, *architect@work*); zum anderen sind unsere AktivistInnen digital via unseres Kommunikationstools **Basecamp** miteinander in Kontakt. Ein Austausch über die Arbeitsgruppen und Bundesländergrenzen hinweg ist somit ebenfalls gewährleistet.

Die IG Architektur konnte 2019 so ihre **überregionale Handlungsfähigkeit** ausbauen und nutzte dafür die sich im Aufbegriffenen IG Architektur Netzwerke in Graz, Salzburg und Innsbruck. Aktueller Mitgliederstand: 291 (Stand 19.11.19) – nach Aktualisierung unserer Mitglieder-Datenbank für zahlende und aktive Mitglieder. Der Frauenanteil liegt derzeit bei ca. 31 Prozent.

Als Rückgrat unserer Aktivitäten fungieren vorwiegend die Mitgliedsbeiträge der auf der Website namhaft gemachten Mitglieder. Genauso wichtig ist die offene und freie, aktive Mitwirkung von Interessierten, Engagierten und Verbesserungswilligen. Inhaltlich *Satte* sind in der IGA nicht anzutreffen. Über den emotionalen Like-Button sozialer Medien hinweg wird in der IGA die Eigeninitiative und offene Gruppenarbeit gelebt. Statements, Aktionen und Kooperationen werden so erarbeitet. Frei nach der Erkenntnis *das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile*.

2.

## RAUM DER IG ARCHITEKTUR

Im Jahr **2020** steht **das 10-jährige Bestehen unserer Räume** in der Gumpendorferstr. 63B in Wien an! Ein Grund, nicht nur zurückzublicken, sondern auch nach vorn. Zum Jahreswechsel 2018/19 hat sich eine Arbeitsgruppe mit der Evaluierung unserer Räume beschäftigt: Einerseits mit der Vermietung an Dritte (v.a. an Architektur- und Kulturinitiativen), die weiterhin eine wichtige Säule der Finanzierung der IG Architektur darstellt und andererseits die Nutzung der Räume durch den Verein selbst, als »Homebase«, als Büro und Veranstaltungsort.

Ein Anliegen ist es uns, **diesen Raum den Vereinsmitgliedern zur Verfügung zu stellen**: Als Mitglied der IG Architektur sollst du diese großartigen Räumlichkeiten als Work Station, als Meeting-HUB, als Seminar- und Klausurraum oder auch als Ort zum Feiern nutzen. Nehmt dafür einfach Kontakt mit Brigitte Deutschländer-Bauer ([kommunikation@ig-architektur.at](mailto:kommunikation@ig-architektur.at)) auf!

Parallel dazu arbeiten wir daran, als Vermieterin von Räumlichkeiten professioneller zu werden – mit eigener Website, Flyern und natürlich der Ausstattung (Technik, Akustik, Gestaltung).

3.

## ÖSTERREICHWEITE AKTIVITÄTEN

### VEREINSTÄTIGKEIT

Seit 2015 bemüht sich die IG Architektur als eine »österreichweite Interessensgemeinschaft von Architekturschaffenden« (laut Mission Statement) verstärkt um eine Ausweitung ihrer Aktivitäten über Wien hinaus. Das betrifft ebenso die Erhöhung der Mitgliederzahlen.

Seit Ende 2015 finden **regelmäßige Treffen** von IG Architektur Mitgliedern in Graz und Linz/Salzburg statt. Diese Treffen wurden auch 2019 fortgesetzt, u.a. mit Kammer-VertreterInnen der regionalen IGA Listen.

Seit 2019 gibt es auch eine – bereits wahrgenommene – Präsenz der IG Architektur im Westen Österreichs. Mehrere Treffen haben in Innsbruck stattgefunden mit dem Ziel, eine Art **IG Architektur Dialogplattform**, auch für verwandte Disziplinen, als Ort des Austauschs aufzubauen. Zielgruppen sind, neben ArchitektInnen und StadtplanerInnen, auch Ingenieure, Geografinnen, SoziologInnen und JournalistInnen.

In Graz hat sich in den letzten Jahren eine aktive Gruppe von IGA Mitgliedern herausgebildet, die auch 2019 den Verein mit Arbeitsgruppentreffen, Veranstaltungen und Kammerpräsenz ins öffentliche Bewusstsein rückte. U.a. mit einer Grazer Ausgabe der **Workshop-Reihe** *Kollaborieren statt Kollabieren* (Oktober/November) und dem **IGA Bitte-zu-Tisch #11: Endstation Andritz? - Stadtentwicklung als Gemeinschaftsaufgabe** (17.09.2019) Wie immer haben dabei geladene ExpertInnen miteinander in einem moderierten Format diskutiert und wesentliche Veränderungsvorschläge gemeinsam erarbeitet.



<http://www.ig-architektur.at/bzt-11-endstation-andritz-stadtentwicklung-als-gemeinschaftsaufgabe.html>

## KAMMERTÄTIGKEIT

Sehr viele IG Architekturmitglieder engagieren sich seit 2018 in den **Länderkammern** Wien/Niederösterreich/Burgenland, Steiermark/Kärnten und Oberösterreich/Salzburg sowie in der **Bundesarchitektenkammer**.

Der Verein IG Architektur versteht sich als unterstützende Plattform und »Homebase« der KollegInnen, die mit viel Engagement in den Kammern arbeiten. Hier kann offen in vertrautem Rahmen diskutiert werden, was später in den offiziellen Gremien auch gegen Widerstände vertreten werden muss. Dafür werden das regelmäßig stattfindende **Kammerfrühstück** und das 2019 entstandene **Regionen-Treffen** für IGA Listen genutzt.

4.

## IG ARCHITEKTUR IN WIEN

Monatliche Treffen in Wien – offen für alle interessierten Mitglieder – sind gleichzeitig die **Vorstandstreffen** und werden in unregelmäßigem Abstand mit klausurartigen **OPEN DAYS** verknüpft (06 und 11/2019), bei denen über künftige, auch langfristige, Themen, Projekte und Vorgehensweisen diskutiert wird. Im Oktober 2019 fand eines der Vorstandstreffen in Graz statt, erweitert um Grazer Aktive und Interessierte. Ein weiteres Treffen außerhalb Wiens ist für Frühjahr 2020 in Salzburg geplant – wieder als ein OPEN DAY.

Als Reaktion auf die aktuelle gesellschaftliche Sensibilisierung in der Klimadebatte formulierten die TeilnehmerInnen des letzten OPEN DAYS im Juni 2019 die Absicht, als berufsrelevante NGO und damit Teil der Zivilgesellschaft, Nachhaltigkeit in der gebauten und belebten Welt verstärkt zu thematisieren. Dazu sind Veranstaltungen und Aktionen geplant.

## IG ARCHITEKTUR \_AM WORT

Seit Herbst 2019 planen wir eine **neue Veranstaltungsreihe**, die ab Jänner 2020 starten soll. Ihr Ziel ist es, in **Dialog mit verschiedenen ExpertInnen** zu treten: von der Stadt, mit WissenschaftlerInnen, PolitikerInnen und anderen. Im Gegensatz zu unserem bewährten *Bitte-zu-Tisch-Format* (mit persönlicher Einladung) ist die neue Reihe eher offen gedacht. Es wird dazu breit eingeladen. Zielgruppe sind neben ArchitektInnen auch AbsolventInnen, Studierende, sowie allgemein an Architektur und Stadtplanung Interessierte. Für uns bedeutet Dialog v.a. Inputs, Diskussion, Know-how-Transfer. Das jeweilige Format wird sich je nach Thema und spezieller Zielgruppe richten, z.B. als Podium, Round Table, Workshop etc.

Erste Themen sind Raumordnung/Raumplanung, Stadtplanung, neue Normen bzgl. Nachhaltigkeit u.v.m.

## INTERDISZIPLINÄRE THEMENABENDE FÜR PLANERINNEN

Für die **Vermittlung von fachspezifischen technischen Erkenntnissen und Know-how** am neusten Stand der Forschung und Entwicklung finden seit 2017 sogenannte »6 x Acht«-Themenabende für PlanerInnen statt. ► Offen für alle!

Thematisch orientieren wir uns an der Interessenlage unserer Mitglieder. Vergangene Themen waren u.a. *Statik und Städteplanung*, *Dachausbau*, *Akustik* und im Juni 2019 *Smart Home & Licht*. Für Anfang 2020 ist ein Themenabend

zu *Nachhaltigkeit & Ressourcenschonung* geplant. Wunschthemen bitte weiterhin gerne an Ulrike Kahl ([redaktion@ig-architektur.at](mailto:redaktion@ig-architektur.at)) melden!

## MESSEN

Die IG Architektur war auch 2019 mit einem Stand auf der Messe *Bauen & Energie* (02/2019) präsent, organisiert von den Mitgliedern Martha Wolzt und Barbara Schimek. Ziel war die **Baukulturvermittlung** bei den EndabnehmerInnen, Lobbying für ArchitektInnen und ihre baukünstlerische Arbeit durch einen möglichst **direkten Kontakt** mit den BesucherInnen. Die Gespräche umspannten ein weites Spektrum an Themen von den grundsätzlichen Tätigkeitsfeldern von ArchitektInnen bis zu konkreten Fragen des Bauens, Renovierens und Sanierens.

Erneut wurde ein **IG Architektur Speed-Dating** veranstaltet: Interessierte Bauwillige und potenzielle BauherrInnen konnten ungezwungen mit ArchitektInnen über konkrete Bauvorhaben ins Gespräch kommen. ▶ Offen für alle!

Im Vergleich zu den Vorjahren zeichnet sich ein steigendes Interesse an Bestandsbauten ab, wogegen die Errichtung von Neubauten und Eigenheimen an Tendenz verliert.

Derzeit laufen die Vorbereitungen für 2020.

Für 2020 ist auch eine erneute Teilnahme der IG Architektur bei der Fachmesse *architect@work* geplant – mit eigenem Stand. ▶ Offen für alle!

## FESTE

Das **IG Architektur Sommerfest** (06/2019) und die **X-Mas-Lounge** (12/2019) der IG Architektur sind beliebte halbjährliche Fix- und Treffpunkte für Architekturschaffende, PartnerInnen und FreundInnen der IG Architektur. ▶ Offen für alle!

## 5. AKTIVITÄTEN ZUR VERBESSERUNG DER BERUFLICHEN RAHMENBEDINGUNGEN

Die IG Architektur versteht sich als Kommunikationsplattform für Architekturschaffende unterschiedlichen Alters. Sie bietet dabei verschiedene Formate für diverse Zielgruppen an: Sie moderiert einen Know-how-Transfer über die Grenzen unterschiedlich langer Berufserfahrung hinweg und schafft sowohl für BerufseinsteigerInnen als auch für etablierte Architekturbüros die Chance für neue Denkansätze. Die IG Architektur ist somit **Anlaufstelle für alle** – mit oder ohne Kammermitgliedschaft!

### JOUR FIXE BERUFSALLTAG

Auch 2019 hat einmal im Monat (mit Ausnahme der Sommermonate) ein *Jour Fixe Berufsalltag* stattgefunden. Seit 2016 folgen Architekturschaffende aus ganz unterschiedlichen Motivationen der Einladung von Martha Wolzt und Martin Hess. Hier besteht die Möglichkeit zum **Austausch über aktuelle Fragestellungen aus dem beruflichen Alltag**. Dieses Angebot findet in kleiner Runde statt. Gerade für allein arbeitende Architekturschaffende ergibt sich hier eine gute Möglichkeit, sich auszutauschen. ▶ Offen für alle!

### KOLLABORIEREN STATT KOLLABIERN

Eine 2017 durchgeführte Mitgliederbefragung hatte zum Ergebnis, dass 83% von euch das Thema **Kooperationen mit anderen Architekturbüros** als eines der wichtigsten erachteten. Die Überlegung ist, dass sich schlicht eine immer unübersichtlicher und komplexer werdende Berufssituation mittels Know-how-Transfer und konkreter Synergienutzung (gemeinsame Wettbewerbsteilnahme, gemeinsame Software-Nutzung, Beratung & Service, etc.) leichter bewerkstelligen lässt.

Welche konkreten Maßnahmen (z.B. die Gründung von ARGEn oder Genossenschaften) für ArchitektInnen und PlanerInnen sinnvoll und möglich sein können, war 2019 Basis einer **Workshoppreihe** (*Kollaborieren statt Kollabieren*) mit je drei Workshops in Wien und Graz.

## KÜNSTLERSOZIALVERSICHERUNG

Die IG Architektur informiert – wie andere Interessengemeinschaften aus dem Kulturbereich – auch über die Künstler-sozialversicherung. Mitglieder des Vereins arbeiten in den Gremien des KSVF mit. Seit Oktober 2019 gelten neue Richt-linien, die nunmehr verstärkt die Lebensrealitäten der Kunstschaffenden im Hinblick auf Notfälle berücksichtigen.

## BERUFSUNTERBRECHUNGSVERSICHERUNG

Seit Jahresbeginn 2019 gibt es eine neue Möglichkeit, sich als ArchitektIn (und Mitglied der IG Architektur) in der BUFT zu versichern. Dazu hat die IG Architektur eine Rahmenvereinbarung mit einem großen österreichischen Versicherer unterzeichnet, die wesentliche Grundbedingungen regelt. Die Versicherungsverträge selbst laufen auf die einzelnen Mitglieder. Die Absicherung im Falle einer langwierigen Krankheit ist für selbständige Architekturschaffende eine Be-ruhigung.



<http://www.ig-architektur.at/GruppenversicherungBUFT.html>

6.

## KOMMUNIKATION & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

### IG ARCHITEKTUR MAILINGLISTE

Die Anzahl der regelmäßigen NutzerInnen steigt weiter (derzeit ca. 2.400 Personen): Das urtümliche Format der Mailing-liste erfreut sich weiterhin großer – niedrigrschwelliger – Beliebtheit.

### BASECAMP

Für die effiziente Kommunikation von Mitgliedern und Arbeitsgruppen stellen wir eine online Plattform zur Verfügung, welche die Arbeit der Gruppen an ihren jeweiligen Projekten erleichtert, da die Zahl der Mitglieder und AktivistInnen, die nicht in Wien ansässig sind, stetig steigt. Hier sind derzeit über 230 Menschen (Mitglieder und Nichtmitglieder) in fast 20 Arbeitsgruppen/Projekten organisiert, z.B.: IGA Ost, IGA Süd, IGA Nord, IGA West, Kammer Österreich, Internatio-nalisierung, Programmplanung/Themeninkubator etc.

Einen guten Einstieg bietet auf jeden Fall die Gruppe *IGA Plenum*, in der neue Themen, Anregungen und Fragen auf-poppen und gepostet werden können. Möglicherweise entstehen so auch weitere, neue Arbeitsgruppen!

Wenn euch ein Login bei Basecamp und ein aktiver Informationsaustausch zu den IG Architektur Themen interessiert, schreibt ein kurzes Mail an Brigitte Deutschländer-Bauer ([kommunikation@ig-architektur.at](mailto:kommunikation@ig-architektur.at)). Als IG Architektur Mitglieder könnt ihr auch Einsicht in die Protokolle der Koordinationstreffen des Vorstandes nehmen.

### BAUEN MIT IG ARCHITEKTUR

Seit 2017 ist in unsere Homepage eine Schwesterseite für BauherrInnen und Architekturinteressierte integriert. *Bauen mit IG Architektur* bietet die Möglichkeit zur **Präsentation von Büros und Projekten der Vereinsmitglieder** (derzeit: 83 Büros mit 314 Projekten) und stellt die Vielfalt der Architekturproduktion der Mitglieder dar. Zusätzlich zur Gesamtliste (durchsuch- und filterbar) von vorgestellten Teams und Projekten werden regelmäßig einzelne Büros und Projekte in einer Lightbox/Galerie vorgestellt.

### IG ARCHITEKTUR IN OFFIZIELLER ÖSTERREICHISCHER DELEGATION

Die IG Architektur wurde auch 2019 von der österreichischen Präsidentschaftskanzlei eingeladen, im Rahmen von Kunst- und Wissenschaftsdelegationen bei den **Auslandsreisen des Bundespräsidenten** mitzuwirken. Vorstandsmit-glied Theresa Häfele war im Februar 2019 bei einer fünftägigen Reise nach Israel Mitglied dieser Delegation. Diese Teil-nahmen dienen einer besseren Repräsentanz des Themas Architektur und bieten eine gute Möglichkeit für Networking über die unmittelbaren Grenzen des eigenen Berufsstandes hinaus.

## SOCIAL MEDIA

Die IG Architektur hat eine eigene **Facebook** Seite, vorwiegend als Terminkalender für IGA eigene Veranstaltungen gedacht, und ist – ab 2020 – auch auf **Instagram** präsent. Inhaltliche Diskussionen werden nach wie vor auf der Offenen Mailingliste geführt.

## 7. DANK AN DIE MITGLIEDER UND ALLE FINANZIERS

Die Basis unserer Finanzierung bilden weiterhin die **Mitgliedsbeiträge** (ca 36.000€) – Danke an alle zahlenden Mitglieder! – , eine Subvention der Kunstsektion im **Bundeskanzleramt** (20.000€) sowie die Einnahmen aus **Vermietung der Räume** (ca 20.000 €). Die vierte »Säule«, die finanzielle Unterstützung von **PartnerInnen aus der Wirtschaft**, unterliegt oft wechselnden Vertriebs- und Marketingagenden unserer Sponsoring- und Kooperationspartner. Wir entwickeln und adaptieren regelmäßig neue Formate, um einen verstärkten Austausch von Wirtschaft und Architekturschaffenden untereinander zu etablieren, die weit über reine Produktpräsentationen hinausgehen. Dass solche Formate – mit Benefits für alle Beteiligten – funktionieren können, zeigten 2019 u.a. die Kollaborieren-Workshopreihe (mit A-Null als Projektpartner), der »Spot-on-Sound« Abend, bei dem die Räume der IGA als Test- und Referenzbeispiel für bauphysikalische Lösungen der Raumakustik (erklärt von Nimbus/rossoacoustic) genutzt wurden sowie die »Themenabende«, die es PlanerInnen ermöglichen, zu einem speziellen Thema mehrere Perspektiven und technische Lösungen von Unternehmen an einem Abend, kurz und knackig präsentiert, kennenzulernen. Wir wünschen uns auch an dieser Stelle aktiven Input und Interesse von unseren Mitgliedern.

Die IG Architektur begleitet und unterstützt auch 2020 die beruflichen und berufspolitischen Anliegen der Architekturschaffenden. Wir freuen uns mit euch auf ein spannendes Jahr: Es gibt viel zu tun!

Premium Dialog Partner



Kooperationspartner



Pure Freude  
an Wasser



BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH  
KUNST